

Trump will Sommerzeit abschaffen: Ein Schritt in Richtung Effizienz!

Donald Trump plant die Abschaffung der Sommerzeit in den USA, um Kosten zu senken und die Effizienz zu steigern.

USA - Donald Trump, der designierte US-Präsident, plant eine drastische Änderung für die Zeitregelungen in den Vereinigten Staaten: Er will die Sommerzeit abschaffen. In einem leidenschaftlichen Statement auf seinem Onlinedienst Truth Social erklärte Trump, dass die Zeitumstellung für die Amerikaner „unbequem und sehr kostspielig“ sei. „Die Republikanische Partei wird sich nach Kräften bemühen, die Sommerzeit abzuschaffen“, kündigte er an. Dies ist besonders bemerkenswert, da die Zeitumstellung in den USA, wie auch in Europa, umstritten ist, trotz der langfristigen Anhängerschaft, die sie hat.

Trump und seine Berater

Trump, der am 20. Januar ins Amt zurückkehrt, gibt zu Protokoll, dass die Entscheidung zur Abschaffung der Sommerzeit auch von seinen Beratern, Elon Musk und Vivek Ramaswamy, unterstützt wird. Diese haben bereits zuvor betont, dass die bestehende Regelung ineffizient sei und leicht geändert werden könne. Laut Trump soll die Abschaffung der Sommerzeit nicht nur die Lebensqualität der Bürger verbessern, sondern auch ein Schritt in Richtung Kostenreduzierung und Effizienz für die USA darstellen, wie [Hasepost.de](https://www.hasepost.de) berichtet.

Die Diskussion um die Sommerzeit ist in den USA stark

polarisiert. Viele Menschen lehnen die zweimal jährliche Umstellung der Uhrzeit ab, da sie als unpraktisch gilt und auch die versprochenen Einsparungen beim Energieverbrauch kaum nachweisbar sind. Trotz der weit verbreiteten Ablehnung war eine Abschaffung der Sommerzeit bis heute nicht möglich. Dies könnte sich nun ändern, wenn Trump und die Republikanische Partei ihre Ankündigungen tatsächlich in die Tat umsetzen, was zusätzlich Aufmerksamkeit auf die Thematik lenkt, wie oe24.at berichtet.

Details	
Vorfall	Gesetzgebung
Ort	USA
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.oe24.at• www.hasepost.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at